



Zu viele Fähler in deinen Texten?

HOME | NEWS | BANDS | CDs/DVDs | **DEMOS** | INTERVIEWS | LIVE-BERICHTE | TERMINE | CLUBS | LINKS | KOLUMNEN

SHOPPING | COMMUNITY | FORUM | CHAT

Bloodchamber.de » Demo-Reviews » O » Ohm - Fixing The Shadows

USER-LOGIN

Login:

Passwort:

EINLOGGEN

Neu hier?
Passwort vergessen?

KATEGORIEN

Die letzten Demos	
Demos des Monats	
Demos mit 0-9	3
Demos mit A	40
Demos mit B	34
Demos mit C	45
Demos mit D	57
Demos mit E	24
Demos mit F	17
Demos mit G	16
Demos mit H	28
Demos mit I	31
Demos mit J	5
Demos mit K	14
Demos mit L	22
Demos mit M	41
Demos mit N	30
Demos mit O	13
Demos mit P	29
Demos mit Q	1
Demos mit R	16
Demos mit S	76
Demos mit T	41
Demos mit U	6
Demos mit V	29
Demos mit W	3
Demos mit X	2
Demos mit Y	1
Demos mit Z	3
Alle Demos	627



Manuel Förderer [mf]

Experte für Heavy und Power Metal, Hard Rock und 80er Thrash

6

OHM machen es mir wahrlich nicht leicht. Für einen Verriss sind sie zu gut, um mir zu gefallen, fehlt ihnen aber noch etwas und um sie als ewiges Mittelmaß zu brandmarken, sind sie zu eigenständig. Hm, eine durchaus verzwickte Sache. Für eine Demo liefern OHM durchaus saubere Arbeit ab, eine gute, wenn auch ausbaufähige (man darf dies als Kompliment verstehen) Produktion, die an den richtigen Stellen Druck hat und trotzdem Klarheit bewahrt. Musikalisch bewegt man sich ohne Wenn und Aber auf den Schienen der harten Gitarrenmusik, soll heißen: Rock- und Metalriffs moderner Prägung, ein stampfendes Schlagzeug und ein angenehmer, kraftvoller Gesang, der es sich aber in Zukunft verkneifen sollte, diese gaaaanz hohen Töne zu singen – das klingt ein wenig nach dem viel besungenen Wollen, aber nicht Können. Davon abgesehen macht der Mann seine Sache aber wirklich gut!

Ein Blick auf die Tracklist zeigt uns 10 Songs – und eine Spielzeit von gerade mal 28 Minuten. Soll heißen, der Durchschnittssong bei OHM dauert noch nicht einmal drei Minuten. Nicht nur diese Tatsache beweist, dass man hier Kurzweiligkeit groß schreibt. Die Platte soll Spaß machen, kurz und knackig aus den Boxen kommen und das schafft sie auch. Das bedeutet aber auch, dass man kompositorisch nichts anbrennen lässt und sich eben eher auf Standardstrukturen beschränkt. Man ist auf der sicheren Seite, aber mehr als ein eben kurzweiliges Vergnügen bietet „Fixing the Shadows“ nicht. Will die Platte vielleicht auch gar nicht. Da die fünf Jungs ihre Sache aber recht gut und vor allem eigen runterzocken, kann man über vieles erst einmal hinweg sehen. Und abwarten, ob OHM vielleicht bald wieder was nachlegen. Bis dahin gibt es von meiner Seite 6 positive Punkte!

06.06.07 · 44x gelesen

0 Kommentare

USERWERTUNG

6.00 Punkte (1 Stimmen)

DEINE WERTUNG

Um selbst eine Bewertung abzugeben, musst du dich zunächst registrieren!



CD-INFO

Genre: Heavy Metal
Format:
Release:
Spielzeit:

TRACKLIST

1. The harder you come
2. Chain Crusher
3. Down the Drain
4. Anywhere, somewhere
Nowhere
5. The eyes of death
6. Break
7. Convince yourself
8. Fixing the shadow
9. Enter the Night
10. Are you ready